

Liebe Eltern und Sportler,

die ÜbungsleiterInnen / TrainerInnen des TuS Oberhausen freuen sich sehr, dass sie ab dem **15. Juni 2020** unter Berücksichtigung geltender **Hygiene- und Abstandsregelungen**, schrittweise wieder **Übungsstunden/ Trainingseinheiten** für Ihre Kinder **anbieten** dürfen.

Damit dies gut gelingt, brauchen wir enge **Ab sprachen** und **Regeln**. Als Grundlage für das **TuS-Hygienekonzept** gilt die „Corona-Verordnung für Sportstätten – CoronaVO Sportstätten“ des Kultus- und Sozialministeriums vom 06 Juni 2020. Hieraus haben wir ein **Hygienekonzept** für die Gruppen/ Mannschaften des TuS Oberhausen erarbeitet.

Dieses kann nur umgesetzt werden, wenn sich alle Beteiligten gewissenhaft an die vereinbarten Regelungen halten. Gemeinsam können wir so hoffentlich eine neue Normalität für unsere TuS Kinder gestalten, in der ein Training wieder möglich ist. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen, unser Konzept transparent zu machen.

Hier die wichtigsten Punkte für Sie:

Distanzregeln einhalten

- Vor dem Training kommen die SportlerInnen **pünktlich ohne Eltern** mit **2m Abstand** und **Mundschutz** in die Halle.
- Jedes Kind geht direkt zu seinem **zugewiesenen Platz** (Matte, Hütchen, Reif...mit Namensschild), stellt dort seine **Trinkflasche** ab und **wechselt** die **Schuhe**.
- Während der gesamten Trainings- und Übungseinheiten muss ein **Abstand** von mindestens **2 Metern** zwischen sämtlichen anwesenden Personen durchgängig eingehalten werden.
- Auf Grundlage der aktuellen Verordnungen berechnen die ÜbungsleiterInnen die zugelassene **Gruppengröße** und informieren Sie gegebenenfalls über die Einteilung der Gruppen.
- Damit die Distanzregeln eingehalten werden können, gibt es einen verbindlichen **Zeitplan**, ein **Wegesystem** sowie einen **Flächenplan** der Rheinmatthalle.

Körperkontakte müssen unterbleiben

- Die ÜbungsleiterInnen/ TrainerInnen wählen **Trainingformen und -inhalte**, in denen kein direkter körperlicher Kontakt erforderlich ist und hochintensive Ausdauerbelastungen vermieden werden.

Hygieneregeln einhalten

- Bei **Betreten der Halle** werden die **Hände desinfiziert**.
- **Sportgeräte** werden nach jeder Trainingseinheit durch die Trainierende Person (Sportler) oder von den ÜbungsleiterInnen/ TrainerInnen **desinfiziert**.
- Ein **Mundschutz** während der Übungsstunde ist **nicht vorgeschrieben**. Das **Einhalten des Mindestabstands** ist ausreichend. Selbstverständlich steht es jeder Person frei, einen Mundschutz zu tragen.
- Jedes Kind braucht ein **großes Badetuch** für die Matte oder **eine ISO-Matte** und ein **kleines Handtuch** zum Abwischen von Schweiß.

Umkleiden bleiben geschlossen

- Die Kinder kommen bereits in Trainingskleidung.

Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen

- In der Übergangsphase sollte auf die Bildung von Fahrgemeinschaften zum Training und zu Wettkämpfen verzichtet werden.

Risiken in allen Bereichen minimieren

- Es werden **Anwesenheitslisten** zur Nachverfolgung von Infektionsketten geführt. (Angaben: Datum, Ort sowie ÜL/TN-Name, Anschrift, Telefon)
- **Selbstverständlichkeit: Nur, wer vollständig frei von CoronaVirus-Symptomen ist, darf am Training teilnehmen.**
- Personen, bei denen COVID-19 diagnostiziert wurde, dürfen frühestens nach 14 Tagen und mit ärztlichem Zeugnis wieder am Training teilnehmen.

Gerne können Sie unser vollständiges Hygienekonzept auf der TuS Homepage nachlesen.

Es ist uns eine große Hilfe, **wenn Sie bereits zu Hause mit Ihrem Kind die geltenden Regeln besprechen**, im Wissen darum, dass trotz aller Neuerungen eine Sache geblieben ist: Sportbegeisterte ÜbungsleiterInnen/ Trainerinnen erwarten mit großer Freude ihre SportlerInnen zum gemeinsamen Begegnungserlebnis beim TuS Oberhausen.

Rheinhausen, den 15.06.2020
Vorstandschaft TuS Oberhausen